Amtliche Mitteilung

SONDERAUSGABE
FEBRUAR 2025

MARKTGEMEINDE
FELDKIRCHEN
DONAU

amtsblatt

INFORMATIONEN ZUR FINANZIELLEN LAGE DER GEMEINDEN IN OBERÖSTERREICH

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die viel zitierte Gemeindeautonomie der Gemeinden Oberösterreichs ist in Gefahr. Unterlassene Strukturreformen sowie abgewälzte Kosten des Landes auf die Gemeinden und auf die Menschen vor Ort sind der Grund dafür. Wir haben in den letzten Jahren sauber und verantwortungsvoll gewirtschaftet. Einnahmenseitig konnten wir durch unseren Wirtschaftsfokus auf starke Betriebe in der Gemeinde sogar hohe jährliche Zusatzeinnahmen von 1,3 Millionen Euro erzielen. Trotzdem wird unser finanzieller Handlungsspielraum durch externe Entscheidungen stark eingeschränkt. Jährlich rasant steigende Kosten in den Bereichen Pflege, Gesundheit und die erhöhte Landesumlage stellen uns vor große Herausforderungen.

Trotz wirtschaftlicher Erfolge zunehmender Druck

Die Notwendigkeit einer sachlichen und transparenten Information ergibt sich nun aus dieser veränderten wirtschaftlichen Realität. Obwohl der Landesrechnungshof und der Landesamtsdirektor wiederholt auf den notwendigen Handlungsbedarf hingewiesen haben, bleiben die dringend erforderlichen Strukturreformen weiterhin aus. Es droht, dass viele bisher selbstverständliche Leistungen nicht mehr im gewohnten Umfang bereitgestellt werden können, Investitionen nur noch erschwert möglich sein werden und dadurch die Lebensqualität abnimmt.

Folgende Bereiche sind gefährdet:

Grundversorgung

1. Preissteigerung für „Essen auf Rädern“
2. Neukalkulation der Abfallgebühren zur Deckung bestehender Defizite
3. Erhöhung der Wasser- und Kanalgebühren zur Sicherstellung der Versorgung

Kinder, Jugend und Bildung

1. Überprüfung und mögliche Erhöhung der Elternbeiträge für den Kindergartentransport
2. Erhöhung der Portionspreise der Schulausspeisung; bisher wurden knapp 50% des Portionspreises von der Gemeinde für unsere Familien gestützt.

Vereine, Kultur und Ehrenamt

1. Reduzierung finanzieller Förderungen für Vereine und kulturelle Projekte
2. Neufestsetzung der Gebühren für die Nutzung gemeindeeigener Räumlichkeiten
3. Streichung der Tourismusförderung

Infrastruktur und Sicherheit

1. Verschiebung oder Reduzierung geplanter Bauprojekte und Straßensanierungen

„Wir haben immer Verantwortung übernommen und sind damit gut gefahren. In schwierigen Zeiten waren und sind Zusammenhalt und kluge Entscheidungen gefragt. Viele Entscheidungen auf Bundes- und Landesebene sind für die fleißigen Menschen in den Gemeinden kaum mehr nachvollziehbar. Nur gemeinsam können wir unsere Gemeinde lebenswert halten – mit Solidarität, klugen Entscheidungen und dem Einsatz aller. Ich bin überzeugt, dass wir das auch in Zukunft schaffen. Gemeinde sind wir alle!“

ESSEN AUF RÄDERN - EIN UNVERZICHTBARER SERVICE SEIT 27 JAHREN

Seit 27 Jahren versorgen ehrenamtlich engagierte GemeindebürgerInnen durch den Samariterbund Feldkirchen ältere, kranke und pflegebedürftige Menschen in unserer Gemeinde täglich mit frisch zubereiteten Mahlzeiten aus der Küche der FRAGES. Dieser Service ist für viele eine essenzielle Unterstützung, um eine warme Mahlzeit zu erhalten.

Doch „Essen auf Rädern" bedeutet mehr als nur Essenslieferung: Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer bringen neben den Mahlzeiten auch soziale Wärme und ein Stück Gemeinschaft in die Haushalte. Ihr Engagement macht diesen Dienst erst möglich und verdient höchste Wertschätzung.

Ehrenamtliche Helfer dringend gesucht!
Um diesen wertvollen Service auch in Zukunft sicherzustellen, werden freiwillige Helferinnen und Helfer gesucht. „Jede helfende Hand ist willkommen. Gemeinsam können wir viel bewirken", betont Bürgermeister David Allerstorfer.

Interessierte werden direkt an den Koordinator Dietmar Bruckner weitergeleitet. Kontakt: office@feldkirchen-donau.at

Ein großes **DANKE** gilt auch Josef Jonach, der über viele Jahre hinweg die Koordination dieses Dienstes übernommen hat.
Werde auch **DU** Teil dieses wertvollen Engagements – gemeinsam sorgen wir dafür, dass niemand in unserer Gemeinde auf eine warme Mahlzeit verzichten muss!

IMPRESSUM
Medieninhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D., Hauptstraße 1, 4101 Feldkirchen a.d.D.;
Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Mag. David Allerstorfer; **Redaktion und Layout:** Maria Peherstorfer;
Fotos: Marktgemeinde Feldkirchen a.d.D.; Verlagspostamt: 4101 Feldkirchen a.d.D.; **Auflage:** 2.650 Stück;
Druck: Druckerei Walding; gedruckt auf VIVUS 89 - 100% Recyclingpapier